

Beamter vs Angestellter/ Beratung

Beitrag von „Susannea“ vom 22. August 2016 09:00

[Zitat von Yummi](#)

[@Susannea](#)

Ich müsste da mal einige von meinen Teilzeitkolleginnen fragen, denn ehrlich gesagt kenne ich keinen der freiwillig in der GKV ist. Spätestens im Alter regt man sich darüber auf, da die Pension höher ist und die Beihilfe 70% beträgt. Auch ist die medizinische Versorgung als PKV-Mitglied besser. So unfair das klingt, ist aber Realität.

Darüberhinaus muss ich meine Kinder nur zu 20% selbst versichern. Ein Witz, da ich ja noch für jedes Kind vom Landesamt f. Besoldung einen Zuschlag erhalte, und mich selber nur für 30% versichern muss.

Was heißt denn nur? In der GKV sind sie evtl. beitragsfrei 😊

Und nein, ich halte Patienten der PKV keineswegs für Patienten 1. Kasse, meine Erfahrung ist eine andere und ich war froh wieder aus der PKV raus zu kommen! Und ich kenne vee, die sich andersrum spätestens im Alter darüber aufregen, dass der PKV-Satz soviel steigt und sie mal besser in der GKV geblieben wären!

Außerdem kenne ich viele freiwillige Mitglieder 😊

Wie gesagt, muss jeder für sein Modell durchrechnen, ich halte die Wahl der PKV gerade für junge Familien für sehr unüberlegt.